

	Objekt: Nero
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit
	Inventarnummer: 18226937

Beschreibung

„Er führte als erster (60 n. Chr.) in Rom einen alle fünf Jahre stattfindenden Wettkampf (certamen quinquennale) ein, der nach griechischer Sitte drei Disziplinen umfaßte: musische, gymnastische und hippische Wettkämpfe“ (Sueton, Nero 12, 2). Der Wettkampf wurde nach dem Kaiser „Neronia“ genannt. Die Rs.-Darstellung zeigt einen Tisch, auf dem sich der Kranz für den Sieger und die Urne für die Stimmtäfelchen der Juroren befinden.

Vorderseite: Kopf des Nero mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Preistisch in der Vorderansicht, darauf l. ein Gefäß und r. ein Kranz. Auf dem Frontpanel zwei einander gegenüber gesetzte Greifen. Ein Rundschild ist an das r. Tischbein innen angelehnt. Oben l. das Wertzeichen S.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.75 g; Durchmesser: 16 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 64 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt wann

wer Nero Claudius Caesar Augustus Germanicus (37-68)

wo

Besessen wann

wer Otto August Rühle von Lilienstern (1780-1847)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Nero Claudius Caesar Augustus Germanicus (37-68)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Semis

Literatur

- BMCRE I 253 Nr. 271-272.
- BNat II Nr. 350..
- RIC I² Nr. 241.